

Ordentlich was zu halten: Ansgar Pietschmann (großes Bild, links) freut sich mit den Realschülern über den erfolgreichen Abschluss des Projekts „Fußball als soziales Handlungsfeld“. Nikolai Eichmann (17, kleines Bild, von links), Samet Sengül (16), Barsan Khudaida Abdo (18, Zweiter von rechts) und Gerrit Sottmann (17, rechts) haben bei Pietschmann (Mitte) ihren Trainerschein gemacht. Knabe (2)



Realschüler erhalten Trainerlizenz

18-Jähriger betreut nach Fußballprojekt E-Jugend des Garbsener SC

AUF DER HORST. An der Carolin-Herschel-Realschule haben sechs Schüler einer Projektgruppe die Fußballtrainerlizenz C erhalten. Barsan Khudaida Abdo, Sebastian Engelke, Sebastian Wisny, Gerrit Sottmann, Nikolai Eichmann und Samet Sengül legten die notwendige Prüfung zum Abschluss des Wahlpflichtkurses „Fußball als soziales Handlungsfeld“ ab. Zwei Jahre lang lernten die Zehntklässer unter Anleitung des

Sportwissenschaftlers Ansgar Pietschmann die Theorie und Praxis des Fußballübungsleiters. Dazu erwarben die meisten der zwölf Mitglieder der Projektgruppe eine Schiedsrichterlizenz. „Ich habe bereits Spiele in der E- und der D-Jugend gepfiffen“, sagte Delil Defli stolz. Der 18-jährige Khudaida Abdo trainiert inzwischen sogar zweimal in der Woche die von ihm begründete E-Jugend des Garbsener SC. „Ich kenne die Kinder alle aus meiner Nachbarschaft. Die ha-

ben immer auf der Straße gespielt. Da habe ich sie einfach gefragt, ob sie nicht eine Mannschaft bilden wollen“, sagte der Schüler. Pietschmann bietet das Projekt an mehreren Schulen in der Region an. „Es geht nicht nur um das Erwerben der Lizenz. Die Jungs übernehmen Verantwortung, gestalten zum Beispiel Übungseinheiten für Grundschüler“, sagt er. Auch im nächsten Jahr wird das Projekt an der Realschule angeboten. fkn